

# Gingster Blatt



Information der Gemeinde für Gingst, Gustin, Haidhof, Kapelle, Malkvitz, Presnitz, Teschvitz und Volsvitz

Ausgabe Nr. 38

Dezember 2022

## Tierisch gut

An zwei Wochenenden im November war das Vereinsheim des Kleintierzuchtvereins das Zentrum besonderer Tierschauen. Zur größten Rassegeflügel- und Kaninchenschau auf der Insel Rügen am 5./ 6.11. fanden sich zahlreiche Fachleute und interessierte Laien aus ganz Mecklenburg-Vorpommern ein, um gefiederte Schönheiten und besondere Kaninchen zu



Foto: Jürgen Winkler

präsentieren und zu bewundern. Eine Fachjury prämierte die besten Zuchtergebnisse. Auch Bündnis für Gingst spendete mehrere Pokale.

Als einmaliges Highlight auf Rügen gab es am 12./13.11. die bundesweite Hauptsonderschau der Gimpeltauben, eine gemeinsame Veranstaltung von KTZV Gingst und dem Sonderverein der Gimpeltaubenzüchter, die Spezialisten aus ganz Deutschland anzog.

Gimpeltauben gelten als die älteste Haustaubenrasse. Die schönsten Farbschläge wurden am Samstagabend im Hotel Rügen Park in Gingst ausgezeichnet.

Die Kleintierzüchterinnen und -züchter leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt heimischer Rassen und zur Bewahrung der Biodiversität. Die züchterische Tätigkeit ist ein besonderes Kulturgut, welches gepflegt werden sollte. Zur standardgemäßen Zucht von Großgeflügel, Wassergeflügel, Zwerghühnern, Tauben und Kaninchen kommt deshalb eine weitere, nicht weniger verantwortungsvolle Aufgabe hinzu: das Weitergeben von Erfahrung und züchterischem Wissen. Der KTZV Gingst M36 e.V. engagiert sich hier seit mehr als sechzig Jahren.

**Die nächste Ausgabe des Gingster Blatts erscheint Februar 2023.**

## **Tachschön!**

Entscheidendes in unserem Dorf funktioniert allein auf Basis ehrenamtlicher Tätigkeit. Feuerwehr, Bürgermeister und Gemeindevertretung arbeiten mit einem sehr hohen Maß an Selbstverpflichtung und persönlicher Verantwortung. Museum und Bibliothek wären ohne zusätzliche ehrenamtliche Arbeit nicht leistungsfähig. Aktives Dorfleben und kulturelle Vielfalt sind ohne Vereine nicht denkbar. Und dann gibt es noch die vielen, die sich für Feste und Märkte oder in Initiativen engagieren, die hier mal mit anpacken oder dort etwas spenden. Unmöglich, sie alle hier zu nennen.

**Allen, wirklich allen, danke ich im Namen der Gemeinde für ihren unverzichtbaren Einsatz und ihre wertvollen Dienste.** Stellvertretend für alle möchte ich unbedingt Jens Andres nennen, der bei der diesjährigen Auszeichnungsveranstaltung der amtsangehörigen Feuerwehren am 4. November für seine 25-jährige Mitgliedschaft in der Gingster Freiwilligen Feuerwehr geehrt wurde.

Florian Wolf von der Baumschule Rügen spendete übrigens auch in diesem Jahr wieder den Weihnachtsbaum am Markt, die neue Beleuchtung spendeten Bündnis für Gingst und die Mitarbeiter vom Bauhof. (Die bisherigen Lichterketten ziehen um auf den Museumshof.)

Nachdem wegen Corona zwei Jahre lang keine gemeinsame Weihnachtsfeier der Gemeindebeschäftigten stattfinden durfte, konnten in diesem Jahr endlich alle wieder einen schönen Abend zusammen verbringen, durch das Team vom Gingster Eck gut und reichlich bekocht und aufmerksam bewirtet.

Weniger hoffnungsvolle Nachrichten gibt es derweil zum Inselpakt. Einem touristischen Sonderweg der Gemeinden im Amt West-Rügen hat das zuständige Wirtschaftsministerium eine vorläufige Absage erteilt. Der Wille bleibt trotzdem: „Wir sind eine Insel – für deren Entwicklung alle Gemeinden solidarisch nach finanziellen Mitteln und touristischer Bedeutung Rechnung tragen. (...) Wir engagieren uns für die Etablierung einer europäischen Tourismusakademie auf der Insel Rügen zur Aus- und Fortbildung von nationalen und internationalen Fachkräften.“

***Ich wünsche Ihnen von Herzen eine schöne Adventszeit und ein friedvolles Weihnachtsfest. Und kommen Sie gesund ins neue Jahr.***

Ihre Gerlinde Bieker  
Bürgermeisterin

## Zum Abschied buntes Gemüse

Die Kleingärtnervereinigung Cavelliner See e.V. verabschiedete sich in seiner Mitgliederversammlung am 29. Oktober von ihrer langjährigen Vorsitzenden Dr. Hannelore Burr. Nach 24-jähriger Mitgliedschaft, davon 18 Jahre im



Vorstand, verlässt sie Gingst gemeinsam mit ihrem Mann und zieht zu ihrer Familie in die alte thüringische Heimat zurück. Frau Burr lenkte die Vereinsentwicklung mit großem Engagement. Ihr besonderer Stolz war der Kräuter- und Küchengarten, den sie als Gemeinschaftsprojekt mit der Kita Löwenzahn aus der Taufe gehoben hatte. Die Kita-Kinder und ihre Erzieherinnen überraschten sie denn

auch mit einem so herzlichen Abschied, dass sie die Tränen nicht mehr zurückhalten konnte. Mit Körben voller Gartenerzeugnisse, mit Gedichten und Liedern bedankten sie sich für die schöne Zeit des gemeinsamen Gartelns.

## Vorankündigung Termine und Veranstaltungen 2023

<b>Einwohnerversammlung</b>	Di	28. Februar	Mensa	19 Uhr
<b>Modenschau</b>	Sa	11. März	Nordstern	
<b>Kunsthandwerkermarkt</b>	Sa/So	19./20. August		
<b>Sitzungen Gemeindevertretung 2023</b>	Mo	23. Januar, 15. Mai, 11. September,	13. März 10. Juli 13. November	19 Uhr

## Termine

<b>BM Sprechstunde</b>	Di	06. Dezember		18-19 Uhr
<b>BM Sprechstd. vor Ort</b> 038305/539763	Mi	21. Dezember	Bürgermeisterin kommt zu Ihnen	
<b>Adventskirmes</b>	Sa	10. Dezember	Markt u. Museumshof	15-19 Uhr
<b>Bauausschuss</b>	Di	17. Januar	Gemeindehaus	19 Uhr
<b>Kultur- und Sozialausschuss</b>	Do	19. Januar	Gemeindehaus	19 Uhr
<b>Gemeindevertretung</b>	Mo	23. Januar	Mensa	19 Uhr
<b>Winterferien</b>	Mo	06. Februar – 18. Februar		
<b>BM Sprechstunde</b>	Di	03. Januar	Gemeindehaus	18-19 Uhr
<b>BM Sprechstd. vor Ort</b> 038305/539763	Mi	18. Januar	Bürgermeisterin kommt zu Ihnen	

## Das besondere Geschenk - Baum des Jahres 2022

Da hatten sich die Schüler\*innen der Klasse 10 ein tolles Geschenk für ihren Klassenlehrer Marc Burmeister ausgedacht. Zum Abschied von der Schule schenkten sie ihm einen Baum. Ausgerechnet eine Rotbuche, der Baum des Jahres 2022. Herr Burmeister wiederum spendete den Baum der Gemeinde, genauer dem Spielplatz. Mit der Pflanzaktion musste natürlich auf die richtige Jahreszeit gewartet werden. Am 29. Oktober trafen sich dann alle zum fröhlichen Setzen des Baumes an seinen neuen Platz in Sichtweite der Schule. Bis die Rotbuche ihre malerische Krone entfaltet hat, wird es ein wenig dauern. Dann jedoch werden noch Generationen ihren Schatten genießen können.



Foto: Heide Saathoff



Foto: Martina Zabel

## Berufsmesse an der Gingster Schule

Zur mittlerweile 16. Berufsmesse reisten über 30 Unternehmen und Institutionen von der Insel und vom Festland an, um sich den 280 Schülern aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 vorzustellen. „Sie ist die einzige Berufsmesse auf der gesamten Insel“, wie Schulleiter André Farin mitteilt. „Die Turnhalle in eine Messehalle zu verwandeln, ist jedes Mal ein großer Kraftakt, aber eine Anstrengung, die sich lohnt.“ In vielen Fällen legte die Veranstaltung bereits den Grundstein für eine erfolgreiche Ausbildungssuche, an manchen Ständen repräsentierten sogar ehemalige Schüler\*innen ihren Ausbildungsbetrieb. Langjährige und neu gewonnene Ausbildungspartner kamen nach Gingst, mit im Gepäck hatten sie die wichtigsten Informationen für junge Leute, die auf Ausbildungssuche sind oder erste Eindrücke aus der Berufswelt sammeln möchten. Die Neuauflage der Messe steht bereits jetzt für November 2023 fest.

V.i.S.d.P.: Gerlinde Bieker, Bürgermeisterin, Platz der Solidarität 10, 18569 Gingst

Layout: Siegbert Geitz Diese Ausgabe wurde finanziert vom Bündnis für Gingst (BÜGI)

**Druck: Digitaldruck Kruse, Stralsund**

Tel.: 03831/292805 Mail: info@mv-druck.de

**KRUSE**